

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Schwabhausen III : TSV Milbertshofen III
Freitag, 10.03.2023, 19:30 Uhr

Becker beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Auch dank Bernhard Becker, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Schwabhausen III das Heimspiel gegen den TSV Milbertshofen III in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Dachau /München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) mit 8:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 16. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Bernhard Becker den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 11:3, 3:11, 7:11, 11:8, 11:4 hieß es am Ende als Becker / Wolf und Barth / Konicek den letzten Ballwechsel spielten. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Weißgerber / Würschig mussten Müssiggang / Loderer Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Wie eng dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Punkten Unterschied beendeten finalen Satzes vor allem auch der erste Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Mit 3:1 hatte Bernhard Becker im Doppel gegen Christian Konicek, das im Vorhinein als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum wenig später Torsten Müssiggang letztlich parat, um Fabian Barth final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Bernhard Loderer seinem Gegner Maximilian Würschig letztlich beim 7:11, 3:11, 11:3, 7:11 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Sieg verpasste Jürgen Wolf beim 8:11, 4:11, 11:6, 8:11 gegen Jan Weißgerber. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Schwabhausen III und des TSV Milbertshofen III in die Box. Passende spielerische Mittel hatte Bernhard Becker hingegen letztlich an der Hand, um Fabian Barth zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Zwischenzeitlich musste Torsten Müssiggang zwar einen Satz weggeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Christian Konicek, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 12:10, 4:11, 11:9, 11:7 ein. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Jan Weißgerber zeigte Bernhard Loderer seinem Gegner die Grenzen auf. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:4. Das Einzel zwischen Jürgen Wolf und Maximilian Würschig endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Bernhard Loderer gelang es, Fabian Barth im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nach diesem Einzel steht Loderer somit bei 17 Siegen und 16 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Barth ein 18:21 ausweist. Die richtige Herangehensweise hatte Bernhard Becker beim Erfolg in drei Sätzen gegen Jan Weißgerber ab dem ersten Ballwechsel. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Schwabhausen III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Weichs am 13.03.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV Milbertshofen III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 14.03.2023 gegen den TSV Dachau 65 IV erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSV Schwabhausen III

Doppel: Becker / Wolf 1:0, Müssiggang / Loderer 0:1

Einzel: B. Becker 3:0, T. Müssiggang 1:1, B. Loderer 2:1, J. Wolf 1:1

TSV Milbertshofen III

Doppel: Barth / Konicek 0:1, Weißgerber / Würschig 1:0

Einzel: F. Barth 1:2, C. Konicek 0:2, J. Weißgerber 1:2, M. Würschig 1:1